

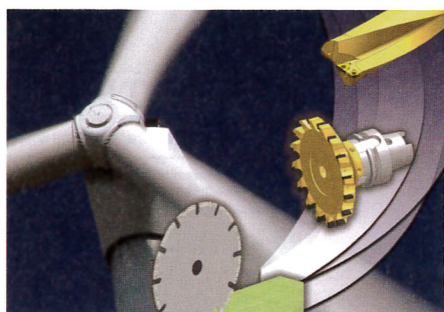
Werkstoffe

in der Fertigung

Die Fachzeitschrift für technische Führungskräfte

Ausgabe 1/Februar 2011

LACH DIAMANT – 20 Jahre in Sachsen



Am 4. Februar 1991 stellte LACH DIAMANT – gegr. 1922 – mit Stammhaus in Hanau – drei Mitarbeiter ein, die in Sachsen den Nachschleif-Service für die in der Vorwendezeit über VW an die damaligen Barkas-Werke gelieferten polykristallinen Diamant-Zerspanungswerkzeuge (PKD) für die Herstellung des VW-Polo-Aluminiummotors sicherstellen sollten.

Ausgebildet im Stammhaus Hanau in den von LACH DIAMANT als Pionier in der Fertigung polykristalliner Schneidstoffe – Diamant und CBN – entwickelten Bearbeitungsverfahren – traditionelles Schleifen mit besonderen Diamant-Schleifscheiben – und der Funkenerosion – begann Sachsen zunächst in angemieteten Räumen

als Service-Betrieb das Nachschärfen von PKD- und CBN-Werkzeugen.

1997 war es dann soweit, diesem „Sachsen-Team“ mehr Verantwortung zu übertragen.

In dem neu geschaffenen Industriegebiet Ottendorf/Lichtenau konnte ein größeres Grundstück erworben und zunächst mit einem 900 qm großen modernen Industriegebäude bebaut werden.

Zehn Jahre später – 2007 – wurde der gestiegenen Anforderung an die Fertigungskapazität durch eine Verdoppelung der Produktionsfläche entsprochen.

Und Heute sind LACH DIAMANT – Werkzeuge „Made in Sachsen“ der „Motor“, der z. B. Windkraftanlagen für die Energiewirtschaft „Flügeln“ verleiht.

www.lach-diamant.de

Diamant-Spray

Lach-Diamant-Spray »MF« ist eine gebrauchsfertig gemischte Diamant-Paste in einer Aerosol-Dose verpackt.

Sie ist eine Diamant-Paste herkömmlicher Art, lieferbar mit Diamant-Körnungen, wahlweise $\frac{1}{4}$ bis max. 90 my.

Diamant-Spray »MF« wird spray-einfach auf die zu bearbeitende Fläche aufgetragen.

Der Läpp-/Polierprozess kann sofort erfolgen – und dies, ohne umständliche Vorbereitung und Verteilen der bisher pastös und konzentriert aus einer Spritze zu entnehmenden Diamant-Paste.

Der schnelle spray-einfache Diamant-Auftrag macht Diamant-Spray »MF« für die Bearbeitung großer Flächen noch wirtschaftlicher.

Über Nacht eingetrocknetes Compound wird durch die Benetzung mit Fluid »MF« wieder reaktiviert.



www.lach-diamant.de

Werkstoffe 1/2011